



Foto: Nico Ruttmann

Leaderprojekt der Region Urfahr-West

## Bikepark um weitere Streckenführungen erweitert

Seit dem Jahr 2016 gibt es in Lichtenberg den Bikepark, der regelmäßig für Radfahrtrainings genutzt wird und für alle Altersgruppen ein tolles Freizeitangebot mitten im Zentrum bietet. Was den Lichtenberger Parcours allerdings ganz besonders macht, ist das vor Ort angebrachte Zeitmess-System. Damit ist der Bikepark auch WISBI-Strecke („Wie schnell bin

ich“) nutzbar und lockt somit auch zahlreiche auswärtige Mountainbike-Fans nach Lichtenberg.

Mit der kürzlich erfolgten Erweiterung der Anlage um 260 Meter, der Einbindung von neuen Streckenführungen und eine neue Hindernisfläche wurde ein sportliches LEADER-Projekt der Region Urfahr-West (u.we) finalisiert.

### Inhaltsverzeichnis

<b>Bürgermeistereditorial</b>	<b>2 - 3</b>
Baustart für Glasfasernetz	3
<b>Amtliches/Infos</b>	<b>4 - 7</b>
Aus dem Gemeinderat	4
Stellenausschreibung der Gemeinde (Bauhof)	5
Region Urfahr-West	7
<b>Schule/Kinder/Bildung</b>	<b>8</b>
<b>Gesundheit/Soziales</b>	<b>9</b>
Sozialprojekt - Helfen im Ort	9
<b>Termine</b>	<b>10 - 12</b>

Gemeinde Lichtenberg  
4040 Am Ortsplatz 1  
T: 07239/6708  
[www.lichtenberg.ooe.gv.at](http://www.lichtenberg.ooe.gv.at)  
[gemeinde@lichtenberg.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@lichtenberg.ooe.gv.at)



Foto: www.diepicante.at

## Öffnungszeiten Gemeindeamt

### Parteienverkehr:

Montag:	08:00 - 12:00 Uhr
Dienstag:	08:00 - 12:00 Uhr 14:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch:	08:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag:	08:00 - 12:00 Uhr
Freitag:	08:00 - 12:00 Uhr

### Amtszeiten:

Mo - Fr:	08:00 - 12:00 Uhr
Montag:	14:00 - 16:00 Uhr
Dienstag:	14:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag:	14:00 - 16:00 Uhr

## Sprechtag

Meine Sprechtag im Gemeindeamt:

Dienstag: 16:00 bis 18:00 Uhr

Donnerstag: 8:00 bis 10:00 Uhr

Sie erreichen mich telefonisch unter:

Mobil: 0676/84 72 39 211

Tel.: 07239/6708-211

E-Mail:

daniela.durstberger@lichtenberg.ooe.gv.at

Informationen aus dem Bürgermeisterbüro

# Gelebte Energieeffizienz &

Nachdem die Worte „Energie- und Ressourcensparen“ in aller Munde sind und der Weckruf zu einem Umdenken hinsichtlich einem verantwortungsvolleren Umgang mit den vorhandenen Ressourcen in unserer Gesellschaft erfolgt ist, möchte ich mich in dieser Ausgabe diesem Thema widmen:

Bereits seit 20 Jahren wird in der Gemeindeverwaltung Lichtenberg eine sorgfältige Energiebuchhaltung geführt. Dabei wird der Strom-, Wärme- und Wasserverbrauch von sämtlichen öffentlichen Gebäuden und Anlagen systematisch aufgezeichnet und regelmäßig ausgewertet (teils erfolgt die Datenerfassung komplett vollautomatisiert, die übrigen Daten werden handabgelesen und in der Energiebuchhaltung manuell berücksichtigt). Durch ein regelmäßiges Monitoring dieser vorhandenen Datengrundlage erkennt die Gemeinde schnell etwaige „Ausreißer“ und Unregelmäßigkeiten beim Verbrauch. Dies ermöglicht eine rasche Reaktion und somit enorme Einsparpotenziale! Ich denke hierbei insbesondere an die Möglichkeit, entstandene Lecks im Wasserleitungssystem schnell aufzudecken und zu orten. Aber auch in allen anderen Bereichen, wie etwa außergewöhnliche Stromverbräuche, werden durch die hervorragende Energiebuchhaltung, der Gemeinde Lichtenberg zeitnahe entlarvt.

Vor einigen Jahren wurde die Gemeinde Lichtenberg noch für die akribische Energiebuchhaltung belächelt, sogar als „Sparmeister“ abgestempelt. Doch vor Kurzem kam die große Wende: Energiesparen ist DAS Top-Thema von heute und Lichtenberg kann sich nun in diesem Bereich ganz klar in der Vorreiterrolle positionieren. Leider hat nur ein Drittel der oberösterreichischen Gemeinden bisher eine Energiebuchhaltung eingeführt. In

der Region Urfahr-West gilt Lichtenberg neben zwei weiteren Gemeinden als absolutes Vorbild in Sachen Energiebuchführung.

Ja, schon seit Jahren wird in Lichtenberg beispielsweise die Heizung während der Ferienzeiten in den Kinderbetreuungsräumlichkeiten abgesenkt oder auf eine bewusste Zeitschaltung von Leuchtmitteln geachtet.

Fazit: Man kann erst dann effizient steuern, wenn Aufzeichnungen und aussagekräftiges Datenmaterial zur Verfügung stehen.

An dieser Stelle sei ein Dank an Amtsleiter Franz Silber ausgesprochen, der sich schon immer für einen effizienten Ressourcenumgang im Gemeindebereich einsetzt und sich sorgsam und verantwortungsbewusst um die Energiebuchhaltung der Gemeinde Lichtenberg kümmert. Auch das gesamte Gemeindeverwaltungsteam ist motiviert zum Energiesparen, es gibt weitere gute Ansätze noch weitgehender Energie einzusparen – im gesamten Dienstleistungszentrum sowie am einzelnen Arbeitsplatz.

Wussten Sie außerdem, dass die Straßenbeleuchtung im Gemeindegebiet (mit Ausnahme eines einzigen Straßenabschnitts) schon seit längerem auf die energiesparendste Leuchttechnik umgestellt wurde und diese zwischen 22:00 und 5:00 Uhr auf 50 Prozent Lichtstärke gedimmt wird? Ziel ist es, in diesem Zeitraum noch weitere Steuervorgänge vorzunehmen, ohne dabei die Verkehrssicherheit außer Acht zu lassen.

*Gemeindefinanzen -  
eine Zwischenbilanz*

Der sorgfältige Umgang mit Ressourcen wurde der Gemeinde Lichtenberg

# Gemeindefinanzen

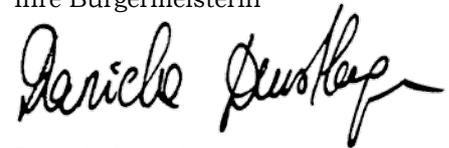
auch bei der Prüfung der Gemeindefinanzen – im Zuge der Voranschlagsprüfung – bescheinigt und der Voranschlag 2022 zur Kenntnis genommen. Die im Prüfbericht enthaltenen Anmerkungen fanden bereits im Nachtragsvoranschlag Berücksichtigung. In der letzten Sitzung des Gemeinderates Anfang Oktober wurde über den Nachtragsvoranschlag – welcher als eine Art Zwischenbilanz im Hinblick auf das zu erwartende Jahresergebnis der Gemeindefinanzen anzusehen ist – abgestimmt. Dieser weist ein sehr gutes Ergebnis aus, was auf die positive Entwicklung der Ertragsanteile und Kommunalsteuereinnahmen zurückzuführen ist. Selbstverständlich wurden die steigenden Energiekosten bei der Nachtragsvoranschlagserstellung miteinkalkuliert. Ich bin wahrlich stolz darauf, dass unsere Gemeindefinanzen noch immer ausreichend Spielraum bieten für künftige, nachhaltige Projekte! Vordringlich sei an der Stelle das zukunftsweisende Radwegekonzept erwähnt, das zusammen mit der Gemeinde Gramastetten und der Stadt Linz in den nächsten Jahren umgesetzt wird. Ebenso beinhaltet das Konzept eine Geh- und Radstrecke Richtung Asbergstraße. Weitere Projekte in diesem Zusammenhang werden in den kommenden Jahren je nach Notwendigkeit und unter dem Aspekt einer guten nachhaltigen Entwicklung für Lichtenberg in den zuständigen Ausschüssen vorbereitet, im Gemeinderat diskutiert und beschlossen.

Ein weiterer wesentlicher Inhalt des Nachtragsvoranschlages ist die Änderung des Dienstpostenplanes, welche darauf abzielt, für die Bediensteten im Verwaltungsbereich bessere Einstufungen – mittels der Schaffung von sogenannten „Dienstgruppen“ - ermöglichen zu können und so ihren Einsatz auch monetär abzugelten. Etwaige Umreihungen er-

folgen dann durch Beschlüsse im Gemeindevorstand, welche schon im November des heurigen Jahres erfolgen sollen. Ich freue mich sehr zugunsten unserer Mitarbeiter, dass dies gelungen ist! So wie in vielen anderen Berufssparten muss auch der öffentliche Dienst Engpässe beim Personal feststellen. Eine bessere Entlohnung kann hier bestimmt entgegenwirken, um diese Arbeitsplätze im Ort wieder attraktiver zu machen. Ich bedanke mich an dieser Stelle ausdrücklich für das hohe Engagement der Mitarbeiter in der Verwaltung aber auch in allen anderen Bereichen. Der akute Personalmangel ist auch in den Gemeinden

spürbar und fordert alle Mitarbeiter sehr. Auch das Aufgabengebiet wird immer vielfältiger und Neuzugänge brauchen eine gewisse Einarbeitungszeit. Bei krankheitsbedingten Ausfällen sind Terminarbeiten daher nicht immer schaffbar. Ich ersuche dafür um Verständnis bei der Bevölkerung aber auch bei den politischen Parteien. Unser Team ist stets bemüht, das Beste zu geben.

Ihre Bürgermeisterin



Daniela Durstberger

Baubeginn für Glasfasernetzausbau

## Das A1 Glasfaserinternet steht in den Startlöchern

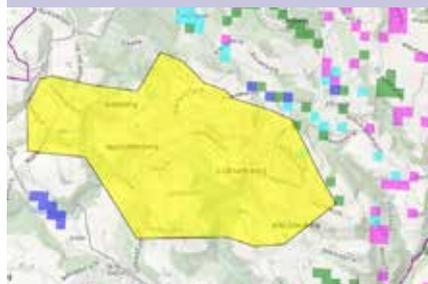
A1 startet noch heuer mit dem Glasfaserausbau in Lichtenberg. Der Ausbau erfolgt in den Kernzonen des Gemeindegebietes (siehe Grafik unten) und wird in mehreren Bauetappen ausgeführt. Begonnen wird mit den Arbeiten im Bereich Kastnerstraße.

All jene Haushalte, die sich außerhalb des Bereiches befinden, indem nun A1

den Glasfaserausbau vornimmt (siehe gelber Bereich in der Grafik), sind im „förderfähigen“ Gebiet situiert. Dies bedeutet, dass es für diese Haushaltsbesitzer noch eine Weile abzuwarten gilt. Aktuell finden Wettbewerbe auf Bundesebene statt, welcher Provider für den Glasfaserausbau den Förderzuschlag erhält. Sobald dieser Anbieter feststeht, wird eine entsprechende Information an die Haushalte erfolgen, die derzeit noch keine Chance auf einen Glasfasernetzanschluss haben.

Für nähere Infos kontaktieren Sie mich gerne!

Ihre Bürgermeisterin  
Daniela Durstberger



# Gemeinderatssitzung vom 4. Oktober

## Raumplanungsbeschlüsse

Für den Bereich der Grundstücke 663, 667/1, 667/2, 668 und 680 KG Lichtenberg wird das Verfahren zur Änderung des Flächenwidmungsplanes zur Schaffung einer „Agro-Photovoltaikfläche“ auf einer Fläche von rund 31.500 m<sup>2</sup> eingeleitet.

Weitere beschlossene Änderungen betreffen einen Widmungstausch in der Kastnerstraße (Grundstücke 1625/3 und 1625/4) sowie den Bebauungsplan Nr. 30 in der Außerwegerstraße.

Für einen Teilbereich des Aichbergerweges beschloss der Gemeinderat die Neuerstellung eines Bebauungsplanes, der das bisher verordnete Neuplanungsgebiet ablösen wird.

## Verlängerung des Pachtvertrages Manuela Dumfart

Die Gemeinde Lichtenberg pachtet von Manuela Dumfart die Grundstücksflächen des Altstoffsammelzentrums sowie des angrenzenden Parkplatzes. Der Pachtvertrag vom 10.4.1995 läuft bis zum 31.12.2023. Der Gemeinderat genehmigte die

Verlängerung des Vertrages um weitere 25 Jahre sowie eine moderate Erhöhung des Pachtzinses.

## Nachtragsvoranschlag für das Finanzjahr 2022

Eine zum Voranschlag positive Entwicklung ist dem genehmigten Nachtragsvoranschlag zu entnehmen. Das Ergebnis der laufenden Geschäftstätigkeit erhöht sich von 81.500 € auf 444.600 €. Integriert in den Nachtragsvoranschlag ist eine Änderung des Dienstpostenplans durch die Schaffung von sogenannten Dienstpostengruppen.

Der gesamte Nachtragsvoranschlag ist unter [www.lichtenberg.ooe.gv.at](http://www.lichtenberg.ooe.gv.at) online abrufbar.

## Einsparungspotential bei Straßenbeleuchtung und Verzicht auf Weihnachtsbeleuchtung im Jahr 2022

**(Aufnahme in die Tagesordnung über Antrag der SPÖ-Fraktion)**

Entgegen dem eingebrachten Antrag hat der Gemeinderat mehrheitlich keinen eingeschränkten Betrieb der Weihnachtsbeleuchtung beschlos-

sen. Die bereits über mehrere Jahre etablierte Beleuchtung soll auch im Hinblick auf den äußerst geringen Stromverbrauch durch die Verwendung von LED-Technik aktiviert werden. Der Zeitraum wird jedoch verkürzt von 1. Advent bis zum Feiertag am 6. Jänner.

Im Segment der allgemeinen Straßenbeleuchtung einigte sich der Gemeinderat auf eine weitere Absenkung (Dimmung) der LED-Leuchtkörper. Bereits bisher war die Beleuchtung von 22 bis 5 Uhr um 50 % reduziert. Dieser Wert soll noch weiter optimiert werden.

## Digitale Echtzeit-Busanzeige (Aufnahme in die Tagesordnung über Antrag der SPÖ-Fraktion)

Für die am stärksten frequentierten Bushaltestellen (Lichtenberg Gemeindeamt und Neulichtenberg Ort) wird in Abstimmung mit dem OÖ Verkehrsverbund die Installation von Echtzeit-Busanzeigen angestrebt. In die Zuständigkeit der Gemeinde fällt die Zurverfügungstellung des Stromanschlusses.



## Schon mal den „ReUse“-Shop genutzt?



Stellenausschreibung der Gemeinde Lichtenberg

# Facharbeiter für den Bauhof (m/w)



Foto: AdobeStock/dusanpetkovic1

Die Gemeinde Lichtenberg schreibt eine Stelle als **Facharbeiter/in (Vorarbeiter/in) für den Bauhof** öffentlich zur Besetzung aus. Die Aufnahme erfolgt in ein unbefristetes Vertragsbedienstetenverhältnis zur Gemeinde Lichtenberg nach den näheren Bestimmungen des Oö. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetzes 2002 (Oö. GDG 2002).

Senden Sie Ihre Bewerbung **bis spätestens Freitag, 25. November 2022** an das Gemeindeamt Lichtenberg, Am Ortsplatz 1, 4040 Lichtenberg oder per Mail an [gemeinde@lichtenberg.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@lichtenberg.ooe.gv.at). Bitte verwenden Sie dazu ausschließlich den am Gemeindeamt Lichtenberg aufliegenden Bewerbungsbogen und fügen diesem Ihre Abschlusszeugnisse, Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, ev. Heiratsurkunde etc. (in Kopie) hinzu. Für weitere Auskünfte steht Ihnen Amtsleiter Franz Silber (Tel.: 07239/6708-220) gerne zur Verfügung.

**Zeitpunkt der Aufnahme:**  
ehestmöglich

**Beschäftigungsausmaß:**  
40 Wochenstunden (100 %)

**Einstufung und Entlohnung:**  
Die Einstufung erfolgt in der Funktionslaufbahn GD 19.1 entsprechend der

Oö. Gemeinde-Einreichungsverordnung und gemäß Oö. GDG 2002, wenn Fachkenntnisse durch einen einschlägigen Lehrabschluss (z.B. Elektriker, Schlosser, Maurer, Tischler, Mechaniker etc.) vorliegen. Das Mindest-Bruttogehalt beträgt im attraktiven, neuen Entlohnungsmodell (ab 1. Jänner 2023) rd. 2.700 €.

#### Allgemeine Aufgaben:

Die vielseitigen Aufgaben umfassen handwerkliche Tätigkeiten im modernen Bauhof der Gemeinde, den Bau und die Instandhaltung von Straßen, Kanal- und Wasseranlagen, die Betreuung des Leitsystems für Wasser und Abwasser, die Ortsbild- und Grünraumpflege sowie den Winterdienst.

**Auswahlverfahren:**  
Vorstellungsgespräch

#### Allgemeine Anstellungserfordernisse:

- Österreichische Staatsbürgerschaft bzw. Staatsangehörige, denen auf Grund von Staatsverträgen im Rahmen der europäischen Integration und davon abgeleitetem Recht dieselben Rechte für den Berufszugang gewährt werden (falls geeignete Bewerber/innen nicht zur Verfügung stehen oder wenn es aus

sozialen Gründen bzw. zur Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen erforderlich ist, kann von dieser Voraussetzung abgesehen werden).

- Männliche Bewerber sollen den Präsenz- oder Zivildienst abgeleistet haben
- Persönliche und gesundheitliche Eignung
- Einwandfreies Vorleben
- Volle Handlungsfähigkeit

#### Besondere Aufnahmevoraussetzungen:

- Idealerweise abgeschlossene Ausbildung in einem handwerklichen Beruf
- Führerschein der Gruppen B und F
- Handwerkliches Geschick und technisches Verständnis
- Flexibilität, Engagement, freundliche Umgangsformen und Teamfähigkeit
- Eignung zur selbstständigen und eigenverantwortlichen Aufgabenerfüllung

#### Wir bieten:

- Interessanter und sicherer Arbeitsplatz in einem neuen und modernen Bauhofgebäude
- Eigenständiges, abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- Aus- und Weiterbildungsangebote
- diverse Sozialleistungen
- Komfortable Erreichbarkeit Ihres Dienstortes am Stadtrand nördlich von Linz (staufreie Anfahrt und kostenloser Parkplatz)

**Werden Sie Teil unseres Teams!  
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.**



Foto: AdobeStock/beats\_

# Lichtenberg schreibt Geschichte

**Wussten Sie**, dass es unsere Weihnachtskekse erst seit etwa 200 Jahren gibt? Könnten wir uns aber Weihnachten ohne Weihnachtskekse vorstellen?

Diese kleinen, oft kunstvoll verzierten, raffinierten Stücke aus verschiedenen Teigsorten wurden erst im Biedermeier (1815 bis 1848) hergestellt. Allerdings nur in bürgerlichen Haushalten, wo man Geld hatte für teure importierte Zutaten, wie Zucker (!), Mandeln oder orientalischen Gewürze. Das Wort Keks stammt aus dem Englischen (von cake = Kuchen). Es wurde von der Firma Bahlsen salonfähig gemacht und stand 1915 erstmals im Rechtschreibduden. In allen Kochbüchern aus 1900 findet man Kekse nur unter der Bezeichnung „Teegebäck“.

So jung unsere Kekse auch sind, ihr Ursprung geht weit zurück in die vorchristliche Geschichte. Die ältesten „Kekse“ waren Lebkuchen, die in der Antike schon den Ägyptern und Römern mundeten. Die Kelten

bukten flache Fladen aus Mehl und Honig. Das waren Opfergaben zur Zeit der Wintersonnenwende, die vor bösen Dämonen und Naturgewalten schützen sollten.

Die Vorläufer unserer Kekse finden sich in den mittelalterlichen Klöstern. Dort konnte man sich teurer importierte Zutaten wie Gewürze aus Fernost leisten. Auch hier stand der Lebkuchen am Beginn der Entwicklungsgeschichte unserer Kekse. Galt er doch auf Grund seines Honig- und Gewürzanteiles sogar als Arznei.

Bei der ländlichen Bevölkerung unseres Landes setzten sich Kekse erst in der Mitte des 20. Jahrhunderts durch. Ein Grund dafür war der Geldmangel: Am Land wurde verarbeitet, was man selbst hatte. Alles was gekauft werden musste, wie Zimt, Zucker, Nelken, ... war purer Luxus. Ein weiterer Grund war der Zeitmangel, denn Kekse Backen braucht seine Zeit. So kam es, dass man von der Raffinesse der Backwerke der begüterteren Schichten nur träumen konnte.

Während man heutzutage das ganze Jahr über in den Konditoreien diese köstlichen Dinger kaufen kann, wurden früher die in der Adventzeit gebackenen Kekse in Dosen verwahrt und erst am Heiligen Abend zum Verzehr freigegeben. Wie gut werden sie dann wohl geschmeckt haben? Wir vergessen nämlich, dass die Adventzeit ja eine strenge Fastenzeit war.

Mägde und Knechte bekamen am Heiligen Abend eine Portion Weihnachtskekse und meist auch einen Laib Kletzenbrot - oft als Teil des Lohnes. Eine Schüssel mit Milch, ein paar Kekse oder Kletzenbrot-Scheiben wurden zum „Windfüttern“ vor die Haustüre gestellt. Damit sollte der Wind besänftigt und Sturmkatastrophen abgewehrt werden. Zudem war dieser Brauch auch eine Form der Mildtätigkeit. Die Ärmsten der Armen gingen von Hof zu Hof und holten sich ein „Zubrot“.

Beitrag: OSR Karl Unterbruner, postum

## Kostenlose Rechtsberatung

**Rechtsanwalt Mag. Kevin Rechberger** bietet für Lichtenberger Gemeindebürger **jeden 1. Dienstag im Monat von 16:00 bis 17:30 Uhr** eine erste **kostenfreie anwaltliche Rechtsberatung** an.



Bei Interesse ist Ihre Voranmeldung unbedingt erforderlich.

Kontakt/Nähere Infos:  
 Anwaltssozietät Sattlegger, Dorninger, Steiner & Partner  
 Harrachstraße 6, 4020 Linz  
 (Atrium City Center, 3. Stock)  
 Tel.: 0732/65 70 70  
 E-Mail: linz@sdsp.at  
 www.sdsp.at



Foto: AdobeStock/KMNPhoto

# Veronika Leiner mit einem Ehrentitel des Landes OÖ ausgezeichnet

Der ehemaligen Vizebürgermeisterin und Gemeinderätin, **Veronika Leiner**, wurde Ende September von Landeshauptmann Thomas Stelzer und Sozial-Landesrat Wolfgang Hattmannsdorfer der Ehrentitel „**Konsultantin für Soziales**“ verliehen.

Veronika Leiner ist eine Kämpferin für Gerechtigkeit und setzt sich mit vollem Einsatz für die Anliegen der Seniorinnen und Senioren sowie der Frauen ein. Sei es in der Gemeinde, als Gründerin des Vereins El-Ki-Fam, in ihrer 22-jährigen

Tätigkeit als Selba-Trainerin, als Lern- und Lesepatin oder durch ihr Engagement für obdachlose Menschen im Vincent-Stüberl – auf Veronika Leiner kann man sich immer verlassen.

*„Menschen, wie Veronika Leiner, machen unser Land stark. Sie leben tagtäglich vor, was wir erreichen können, wenn wir etwas gemeinsam tun.“*

betonte der Landeshauptmann im Rahmen der Verleihung.



Foto: Land OÖ

Die Gemeindevertretung gratuliert zu dieser besonderen Auszeichnung und dankt Veronika für ihr Engagement!

## Aktuelles aus der Region Urfahr -West

Stellenausschreibung - Die Region u.we sucht ...

Der Regionalentwicklungsverein LEADER-Region Urfahr West engagiert sich vielseitig, um zukunftssträchtige Entwicklungen in den neun Regionsgemeinden anzustoßen und mitzutragen. Die Region ist Träger, Förderer und Initiator von EU-Projekten, welche die regionale Wirtschaft und die Lebensqualität im ländlichen Raum stärken.

Zur Verstärkung des Teams wird eine **Teamassistenz und Back Office ManagerIn** im Ausmaß von 15-20 Wochenstunden gesucht.

Mindestbruttomonatsgehalt: 2.422 € bei Vollbeschäftigung, abhängig von beruflicher Qualifikation & Erfahrung

Den vollständigen Ausschreibungstext finden Sie auf [www.regionuwe.at](http://www.regionuwe.at).

Nähere Infos/Bewerbung: bis 14.11.2022 per Mail an [office@regionuwe.at](mailto:office@regionuwe.at) (zH. Obmann Bgm. Mag. Andreas Fazeni) [www.regionuwe.at](http://www.regionuwe.at) Tel.: 07239/70153

## Gewinnspiel für „Green Events“

WWW.REGIONUWE.AT

### Nachhaltig gewinnen

**Wer kann gewinnen?**  
-> Vereine aus der Region Urfahr West

**Was kann man gewinnen?**  
-> Sponsoring für euer nächstes Green Event

**Wie kann man gewinnen?**  
-> Sende uns ein lustiges/kreatives Foto, wie Nachhaltigkeit/Umweltschutz bei euch im Verein gelebt wird - danach wird gevotet!

**Einsendeschluss:**  
15. November

**Voting:**  
16. November bis 30. November

Kindergarten Lichtenberg - Mitwirkung beim Erntedankfest

## Ein gelungener Start ins Kindergartenjahr 2022/23



Fotos: Privat

Das Kindergarten team Lichtenberg bedankt sich für das ganz besondere Erntedankfest 2022. Nach der mehrjährigen Corona-Pause konnte der Kindergarten diese schöne Feier in der Kirche wieder mitgestalten. So eröffneten die Kindergartenkinder die Festmesse mit dem Lied „Erntefest ist heut, so feiern alle Leut“, weil Gott die Früchte wachsen lässt, ist heute Erntefest“. Mit den Vorbereitungen auf dieses gemeinsame Fest hat das neue Kindergartenjahr begonnen. Es war ein gelungener Kindergartenstart und viele Kindergartenneuzugänge haben bereits Vertrauen in ihre neue Umgebung

und ihre „Betreuerinnen“ gewonnen. Mit folgendem Spruch heißt das Kindergarten team alle Eltern und deren Kinder herzlich willkommen:

*„Da werden Hände sein, die dich tragen und Arme in denen du sicher bist, und Menschen, die dir ohne Fragen zeigen, dass du willkommen bist.“*

(Khalil Gibran)

Das Kindergarten team Lichtenberg freut sich auf eine gute Zusammenarbeit und viele tolle gemeinsame Erlebnisse.

## Bibliothek LICHTENBERG

### Bücher- & Spieleflohmarkt

Für den Bücher- und Spieleflohmarkt, welcher im Rahmen des Lichtenberger Adventmarktes am 10. und 11. Dezember 2022 über die Bühne geht, können ab sofort gut erhaltene Kinder- und Jugendbücher und (vollständige) Spiele in der Bibliothek abgegeben werden.

Das Bibliotheksteam ersucht, wirklich nur gut erhaltene Bücher und Spiele persönlich in der Bibliothek abzugeben. Keinesfalls sollte die Rückgabebox im Foyer dafür genutzt werden. Diese ist ausschließlich für den Bibliotheksbetrieb vorgesehen!

### Öffnungszeiten der Bibliothek:

**Mittwoch**  
16:30 - 19:00 Uhr

**Freitag**  
16:30 - 18:30 Uhr

**Sonntag**  
08:30 - 11:00 Uhr



### An folgenden Tagen bleibt die Bibliothek geschlossen:

Mittwoch, 2. November 2022  
Sonntag, 25. Dezember 2022  
Sonntag, 1. Jänner 2023

## Anmeldung zum Spielgruppenstart ab Jänner!

Aktuell ist der Spielgruppenbeginn für Jänner 2023 in Planung! Anmeldungen sind bis spätestens 31.12.2022 erforderlich.

Du möchtest dein Kind mit anderen Kindern spielen lassen? Du möchtest dich gerne mit anderen Eltern austauschen? Du willst Zeit mit deinem Kind verbringen? Du spielst, singst und tanzt gerne mit deinem Kind?

Dann bist du in der Spielgruppe genau richtig! Alle Kinder zwischen 6 Monaten und 3 Jahren sind herzlich willkommen. Bei uns wird gesungen, gespielt, getobt u.v.m.

**Nähere Infos, Termine und Anmeldung zur Spielgruppe (bis spät. 31.12.2022):**

**Lisa Brandl**

Tel. 0699/11 96 73 21

E-mail: lisa.durstberger@gmx.at

### SPIEGEL-Offene Treffs:

Zusätzlich wird es einmal im Monat einen "offenen Treff" geben. Der Unterschied zur regulären Spielgruppe ist, dass der "offene Treff" altersgemischt, ohne Anmeldung und nachmittags stattfindet. Alle Kinder zwischen 0 und 3 Jahren sind herzlich willkommen!

Termine "Offener Treff":

**Di, 24.01.2023 | 15:00 - 16:30 Uhr**

**Di, 28.02.2023 | 15:00 - 16:30 Uhr**

**Di, 28.03.2023 | 15:00 - 16:30 Uhr**

**Di, 25.04.2023 | 15:00 - 16:30 Uhr**

**SPIEGEL**  
Kinder · Eltern · Bildung

## Sozialprojekt

# Gemeinsam Zeit verbringen - Helfen im Ort

**Z**usammenhalt wird in Lichtenberg groß geschrieben. So freut es uns, dass dem Aufruf in der letzten Gemeindezeitung einige gefolgt sind und sich bereit erklärt haben, in einem Helferpool mitzuwirken. Ziel des Projekts „Gemeinsam Zeit verbringen – Helfen im Ort“ ist, dass Menschen rasch unterstützt werden können, wenn sie einsam, krank oder ratlos sind. Meist sind es Kleinigkeiten, wie gemeinsam Zeit zu verbringen, jemandem vorzulesen, kleine Fahrdienste zu erledigen oder gemeinsam spazieren zu gehen, die in schwierigen Zeiten Kraft geben und den Alltag erleichtern.

Falls auch Sie noch in den Helferpool aufgenommen werden möchten, melden Sie sich bitte im Bürgerservice ([gemeinde@lichtenberg.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@lichtenberg.ooe.gv.at) oder telefonisch unter 07239/6708).



Foto: AdobeStock/DorSteffen

Scheuen Sie sich aber bitte auch nicht, sich zu melden, wenn Sie der- oder diejenige sind, die Hilfe in Anspruch nehmen möchte. Lassen Sie es uns auch wissen, wenn Sie jemanden kennen, der sich über einen Besuch oder Unterstützung freuen würde.

Zu helfen, wo Hilfe benötigt wird, ist Sinn und Zweck dieser sozialen Lichtenberg-Aktion.

für die Plattform  
**Sabine Schardt Müller** (Ausschussobfrau für Soziales), **Bürgermeisterin Daniela Durstberger** und **Viizebürgermeisterin Melanie Wöss**

## Informationsabend zu Altersvorsorgethemem

Erbe, Testament, Verlassenschaft, Vorsorgevollmacht oder Patientenverfügung? Was soll wann und in welchem Ausmaß geregelt werden?

Notar **Mag. Rüdiger Kriegleder, MBL** (aus Lichtenberg) sorgt für Aufklärung diverser Fragen hinsichtlich wichtiger Vorsorgeformen beim Informationsabend am **Dienstag, 22. November** um **20:00 Uhr** im **Gemeindezentrum (1. OG)**.

Bedenken Sie: Vorsorgen schützt vor Sorgen!

Kontakt/Veranstalter:  
 ÖAAB Lichtenberg  
 Vzbgm. Melanie Wöss  
 Tel.: 0650/920 90 33  
 E-Mail: [melanie.woess@aon.at](mailto:melanie.woess@aon.at)

## Sozialberatungs-TIPP

### » Vorsorgevollmacht

Mit einer Vorsorgevollmacht kann jede Person im Vorhinein festlegen, wer sie im Falle des Verlustes der Entscheidungsfähigkeit vertreten soll. Die Angelegenheiten, für die eine Vollmacht erteilt wird, müssen genau geregelt werden (z.B. Vertretung gegenüber Behörden, für Bankgeschäfte, Vermögensverwaltung, Wohnungsangelegenheiten oder Gesundheitsbelange).

Die Vorsorgevollmacht muss bei einer der eintragenden Stellen (Notariat, Rechtsanwaltskanzlei oder Erwachsenenenschutzverein) schriftlich errichtet und im Österreichischen Zentralen Vertretungsverzeichnis gegen eine Gebühr registriert werden.



Foto: AdobeStock/Photographiee.eu

Nähere Informationen:  
 Sozialberatungsstelle Gramastetten  
 Karin Straßl  
 Marktstraße 17 (Gemeindeamt EG)  
 4201 Gramastetten  
 Tel.: 07239/20417  
[sbs-gramastetten.post@shvuu.at](mailto:sbs-gramastetten.post@shvuu.at)

### Bürozeiten:

**Mo - Mi: 08:00 – 12:00 Uhr**  
**Do: 16:00 – 18:00 Uhr**

Lichtenberger  
Adventkalender

Auch im heurigen Advent hat sich das Volksbildungswerk etwas ganz Besonders überlegt, um die Wartezeit auf's Weihnachtsfest zu verkürzen. Ziel dabei ist, Klein und Groß eine Freude zu bereiten. Im Lichtenberger Adventkalender erwartet Klein und Groß jeden Tag eine andere Überraschung: Ob eine Geschichte, ein Liedertext, ein Rezept, ein Ausmalbild, ein Spiel oder ein Rätsel – alle können sich auf nette Unterlagen für Zuhause freuen.

Man findet den Adventkalender im Foyer des Gemeindezentrums, gleich neben dem Christkindl-Postkasten, welcher auch dieses Jahr Kinder und Erwachsene einlädt, einen Brief oder eine Zeichnung ans Christkind zu senden. Ganz wichtig dabei ist, den Namen und die Adresse anzuführen, so dass das Christkind wirklich allen antworten kann.

# LICHTENBERGER ADVENT

## 10. - 11. Dezember

### Ortsplatz Lichtenberg

Am 3. Adventwochenende wird heuer wieder der mittlerweile zur Tradition gewordene gemeinsame Lichtenberger Adventmarkt aller Vereine und Institutionen über die Bühne gehen. So erwarten Sie am Samstag, 10. Dezember (14:00 – 19:00 Uhr) und am Sonntag, 11. Dezember (10:00 – 17:00 Uhr) im Gemeindezentrum, im Seelsorgezentrum und am verbindenden Ortsplatz viele Highlights.

Neben zahlreichen heimischen sowie auch auswärtigen Ausstellern macht ein abwechslungsreiches Programm den Besuch einzigartig! Das diesjährige Motto lautet „Krippendorf im Christbaumwald“. Schauen Sie vorbei! Lassen Sie sich verzaubern! Genießen Sie das weihnachtliche Ambiente mitten im Herzen von Lichtenberg und entdecken Sie tolle Geschenksideen!



Grafik: Fotolia/eflstudioart

## Reparaturkoffer für Reparaturinitiativen

Reparaturinitiativen und Repair Cafés erfreuen sich immer größerer Beliebtheit. Sie tragen zur Verlängerung der Lebensdauer von Produkten bei und reduzieren Abfälle. In Zeiten extremer Kostensteigerungen erlangt das Thema Reparieren statt Wegwerfen wieder mehr an Bedeutung. Die Gründung einer Reparaturinitiative ist von engagierten Personen abhängig und anfangs oft mit einem gewissen Kostenaufwand (z.B. für die Anschaffung von Werkzeug) verbunden. Der Bezirksabfallverband Urfahr-Umgebung hat daher einen Reparaturkoffer für die Region angeschafft mit dem Ziel, die Etablierung von Repair-Initiativen zu fördern. Die Reparaturkoffer

sind mit diversem Werkzeug ausgestattet und können direkt beim Bezirksabfallverband ausgeliehen werden.

Kontakt:

**Bezirksabfallverband** Urfahr-Umgebung  
office@bav-urfahr.at, Tel. 07239/93001

### *Repair-Café Lichtenberg*

Auch beim in Lichtenberg etablierten Repair-Café, das **jeden 4. Dienstag im Monat**, jeweils von **18:00 - 20:00 Uhr** im Seelsorgezentrum Lichtenberg stattfindet, kommt dieser Werkzeugkoffer bereits zum Einsatz.



Informationen zum Inhalt und der Handhabung des Koffers:  
[www.umweltprofis.at/urfahr\\_umgebung](http://www.umweltprofis.at/urfahr_umgebung)

## Adventkonzert

Zusammen mit einem Instrumentalensemble und der Sopranistin Martina Landl gestaltet der gisChor unter der Leitung von Gerhard Eder ein besinnliches Programm zur adventlichen Einstimmung auf die kommenden Festtage.

Dieses Adventkonzert findet unter dem Titel „**Ein Licht scheint in der Finsternis**“ am **Sonntag, 4. Dezember 2022 um 17:00 Uhr** im Seelsorgezentrum Lichtenberg statt.

## Musicalbesuch „Catch me if you can“



Foto: Beyer

Das Volksbildungswerk Lichtenberg organisiert wieder einen gemeinsamen Musicalbesuch. Freuen Sie sich auf die Preview des Musicals „Catch me if you can“ (in deutscher Sprache) am Freitag, **2. Dezember** im Musiktheater Linz.

Karten für die Aufführung gibt es um 45 € und 50 €.

### Kartenbestellung/Nähere Infos:

Vzbgm. Melanie Wöss  
Tel.: 0650/92 09 033  
E-Mail: melanie.woess@aon.at

## Nikolausaktion

Über Bestellung kommt am Dienstag, **6. Dezember** der Nikolaus (und auf Wunsch auch der Krampus) ins Haus. Anmeldeformulare werden zeitgerecht in der Krabbelstube und im Kindergarten verteilt.

### Nähere Infos:

Sabine Schardtmüller  
Tel.: 0664/80 76 27 12

### Veranstalter:

ÖVP Frauen



Grafik: AdobeStock/breedfoto

Lions Club Charity Konzert - Funk . Rock . Blues

## Alex Zilinski Trio



Bildrecht: Alex Zilinski

*Songs von Joe Cocker, Tom Petty, Bob Dylan, Beatles, Bob Marley, Prince, James Brown u.v.m.*

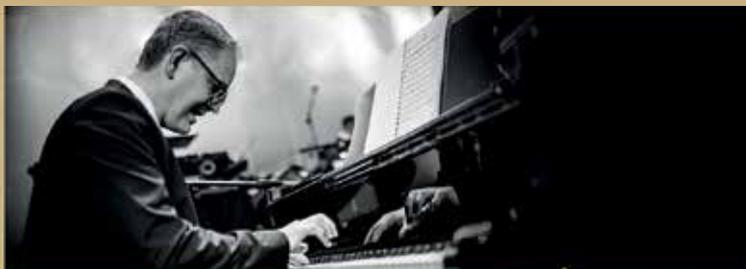
**Freitag, 4. November | 19:30 Uhr**  
**Gemeindezentrum Lichtenberg**

VVK: lichtenberg-gis@lions.at, Tel. 0676/88 38 92 16

Ticketpreis: 20 €

Adventkonzert mit Hans Peter Gratz & friends

## Pop, Classic & Christmas



**27.11.2022**

17 Uhr | Kirche Lichtenberg

Tickets: € 25,00 | Kinder bis 15 Jahre: € 13,00

Weitere Termine & Infos unter: [hanspetergratz.com](http://hanspetergratz.com)

Tickets per Tel. unter **0664 120 1234** oder  
per email [id@hanspetergratz.com](mailto:id@hanspetergratz.com)

Kommen Sie mit auf eine vorweihnachtliche musikalische Reise, einem Konzertabend mit **Hans Peter Gratz & friends – das Ensemble** mit Klavier, Schlagzeug, Violine, Flügelhorn und Gesang. Freuen Sie sich auf weihnachtliche Evergreens wie „All I want for christmas“ oder „Santa Claus is coming to down“ bis hin zu den traditionellen Melodien wie „Süßer die Glocken nie klingen“ und „Leise rieselt der Schnee“. Auch Lieder wie „Hallelujah“ und der „Winter“ von Vivaldi wurden von Hans Peter Gratz neu arrangiert und werden Sie den Hauch von Weihnachten spüren lassen.

## Veranstungskalender

**Hinweis:** Bitte bedenken Sie, dass sich bei allen angekündigten Veranstaltungen eine **Terminverschiebung oder -absage aufgrund von Covid-19-Maßnahmen** ergeben kann! Die aktuelle Veranstaltungsinfos erhalten Sie beim Veranstalter oder unter [www.lichtenberg.ooe.gv.at](http://www.lichtenberg.ooe.gv.at)!

TAG	DATUM	ZEIT	VERANSTALTUNG	ORT/TREFFPUNKT	VERANSTALTER/INFO
Do	jeden Donnerstag	18:30 - 20:00 h	Freedance - Wintersemester (Oktober bis Dezember)	Gemeindezentrum Lichtenberg (1. OG)	Bettina Steinhauser Kontakt: Tel. 0650/300 13 31
Fr	04.11.2022	19:30 h	Lions Club - Charity Konzert Funk - Rock - Blues	Gemeindezentrum Lichtenberg (1. OG)	Lions Club Lichtenberg GIS Details auf S. 11
Do	10.11.2022	17:00 h	Martinsfest der Gemeinde, des Kindergartens und der Krabbelstube	Ortsplatz Lichtenberg	Gemeinde, Kindergarten und Krabbelstube Lichtenberg
Do	10.11.2022	19:00 h	Projektgruppe „Park des Gedenkens - Friedhof für Lichtenberg“	Gemeindezentrum Lichtenberg (1. OG)	Dr. Meinrad Schneckenleithner, Ernst Danninger, Sabine Funk
Mi	16.11.2022	17:00 h	Wocha teil'n - mit Unterhaltungsprogramm von Wolfgang Ginner	Panoramastüberl	Seniorenbund Lichtenberg
Sa	19.11.2022	9:30 - 10:30 h	Fußball WM-Sticker-Tauschbörse	Gemeindezentrum	ÖAAB Lichtenberg
Di	22.11.2022	18:00 - 20:00 h	Repair-Café <i>(jeden 4. Dienstag im Monat)</i>	Seelsorgezentrum Lichtenberg	Seelsorgezentrum Lichtenberg Kontakt: Gottfried Glechner, Tel.: 0650/30 37 587
Di	22.11.2022	20:00 h	Informationsabend zu Altersvorsorgethemem	Gemeindezentrum Lichtenberg (1. OG)	ÖAAB Lichtenberg Details auf S. 9
So	27.11.2022	17:00 h	Adventkonzert „Pop, Classic & Christmas“	Seelsorgezentrum Lichtenberg	Hans Peter Gratz & Friends Details auf S. 11
Fr	02.12.2022		Musical „Catch me if you can“		Volksbildungswerk Lichtenberg Details auf S. 11
So	04.12.2022	17:00 h	Adventkonzert des gisChors	Seelsorgezentrum Lichtenberg	gisChor Details auf S. 11
Do	08.12.2022		Fahrt zum Flachauer Stadl Advent		Seniorenbund Lichtenberg Anmeldung bei: Johann Schwarz, Tel. 0650/89 61 950
Sa So	10.12.2022 11.12.2022	14:00 - 19:00 h 10:00 - 17:00 h	Lichtenberger Adventmarkt	Ortsplatz Lichtenberg	Details auf S. 10
Mi	14.12.2022	16:30 h	Reisevorstellung - Flussschiff-fahrt am Nil	Seelsorgezentrum Lichtenberg	Seniorenbund Lichtenberg
Di	20.12.2022	10:00 und 14:00 Uhr	Weihnachtsfeier des Seniorenbundes		Seniorenbund Lichtenberg Anmeldung bei: Veronika Leiner, Tel. 0664/19 45 829
Sa	24.12.2022	10.00 - 14:00 h	Friedenslichtaktion	Feuerwehrhaus	Freiwillige Feuerwehr Lichtenberg
Sa	07.01.2023		Christbaumabholaktion  <i>(Achten Sie bitte auf eine Dekofreie Bereitstellung Ihres Baumes)</i>		ÖAAB Lichtenberg Anmeldung unbedingt erforderlich bis 2.1.2023 bei Melanie Wöss, Tel. 0650/92 09 033 Mail: melanie.woess@aon.at